



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Gemeinde Weistrach  
Dorf 1  
3351 Weistrach

**Datum:** 27.12.2022  
**Kontakt:** Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41630  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** dominik.zauner-froehlich@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-19046750

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 22151643

Kunde/Auftraggeber: Gemeinde Weistrach  
Kundennummer: 6207263  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: Gem. Weistrach GS2-WL-121  
Anlagen-Id: WL-121

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Gemeinde Weistrach, Dorf 1, 3351 Weistrach  
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**  
Gemeinde Weistrach  
Gemeinde Weistrach

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Begutachtetes Objekt	Wasserspender: Vertikalfilterbrunnen		1
Beschreibung der Anlage	<p><b>Lage:</b>  Die Wasserversorgungsanlage befindet sich auf Parz. Nr. 114/24 KG Weistrach, angrenzend an Wald- und Wohngebiet.</p> <p><b>Anlage:</b>  Die Wasserversorgungsanlage besteht aus einem Vertikalfilterbrunnen mit einer Tiefe von 17 m, 3 Drucksteigerungspumpen und einem Tiefbehälter mit 2 Kammern mit je 90 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Zwei Unterwasserpumpen fördern das Wasser.</p>		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird keine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1

### Kommentar (Verwendetes Untersuchungsverfahren):

1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA\_9626

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 22151643-001

Externe Probenkennung: T22-00931.1  
 Probe eingelangt am: 15.12.2022  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Lokalaugenschein  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

#### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** Gem. Weistrach GS2-WL-121  
**Anlagen-Id:** WL-121  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Weistrach, 3351 Weistrach, Dorf 1, Küche  
**Probestellen-Nr.:** N1019385R3

Probenahmedatum: 14.12.2022  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probenehmer: Alfred Müller  
 Witterung bei der Probenahme: bewölkt  
 Lufttemperatur (°C): -2,0  
 Untersuchung von-bis: 15.12.2022 - 27.12.2022

#### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	100,0 m <sup>3</sup> /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

#### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Wassertemperatur	10,5			grd C		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
Leitfähigkeit (vor Ort)	523	max. 2500		µS/cm		5
pH Wert (vor Ort)	7,67	6,50 - 9,50				6
Chlorid (Cl-)	10,7	max. 200		mg/l		7
Nitrat	19,2		max. 50,0	mg/l		7
Sulfat	13,3	max. 250		mg/l		7
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		8
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		9
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		10
Carbonathärte	15,1			°dH		11
Gesamthärte	16,8			°dH		11
Calcium (Ca)	103,5			mg/l		11
Magnesium (Mg)	10,5			mg/l		11
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	5,6	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	1,6			mg/l		12
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	7	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	12	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 22151643-002**

Externe Probenkennung: T22-00931.2  
Probe eingelangt am: 15.12.2022  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** Gem. Weistrach GS2-WL-121  
**Anlagen-Id:** WL-121  
**Probenahmestelle:** Ortsnetz Pfarrsiedlung, Sonnenfeld 41, Keller  
**Probstellen-Nr.:** N18099690

Probenahmedatum: 14.12.2022  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 15.12.2022 - 27.12.2022

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	100,0 m³/d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Wassertemperatur	14,2			grd C		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
Leitfähigkeit (vor Ort)	518	max. 2500		µS/cm		5
pH Wert (vor Ort)	7,75	6,50 - 9,50				6
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

**Probennummer: 22151643-003**

Externe Probenkennung: T22-00931.3  
 Probe eingelangt am: 15.12.2022  
 Probenart: Privatprobe  
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** Gem. Weistrach GS2-WL-121  
**Anlagen-Id:** WL-121  
**Probenahmestelle:** **Ortnetz Holzschachen, 3351 Weistrach, Rohrbach 13, Tazreiter Waschraum**  
**Probestellen-Nr.:** **N1020251R3**

Probenahmedatum: 14.12.2022  
 Probenahme durch: AGES  
 im Auftrag des Instituts: Ja  
 Probennehmer: Alfred Müller  
 Untersuchung von-bis: 15.12.2022 - 27.12.2022

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	100,0 m <sup>3</sup> /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Wassertemperatur	9,9			grd C		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					4
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					4
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					4
Leitfähigkeit (vor Ort)	526	max. 2500		µS/cm		5
pH Wert (vor Ort)	7,65	6,50 - 9,50				6
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	7	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW .....	Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW .....	Parameterwert ("Grenzwert")		✘ ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]...	nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 2.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage: Festlegung des Untersuchungsumfanges
- 3.) Bestimmung der Temperatur im Wasser gemäß ÖNORM M 6616:1994  
Ext.Norm: ÖNORM M 6616:1994, Dok.Code: 7508
- 4.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe gemäß ÖNORM M 6620:2012  
Ext.Norm: ÖNORM M 6620:2012, Dok.Code: 8689
- 5.) Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit gemäß ÖNORM EN 27888:1993 (Bezugstemperatur: 20°C)  
Ext.Norm: ÖNORM EN 27888:1993, Dok.Code: 7511
- 6.) Bestimmung des pH-Wertes gemäß DIN EN ISO 10523:2012  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10523:2012, Dok.Code: 7512
- 7.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009  
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
- 8.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996  
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
- 9.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005  
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
- 10.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:2019  
Ext.Norm: EN 1484:2019, Dok.Code: 7500
- 11.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996  
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
- 12.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009  
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
- 13.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222:1999  
Ext.Norm: EN ISO 6222:1999, Dok.Code: 10643
- 14.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1:2014  
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2014, Dok.Code: 10649
- 15.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2:2000  
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: 10639

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich e.h. ----- Ende des Prüfberichts -----



## GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Signaturwert	hx5heF5oIUUATOmc9CPHR3lGFtZaVsqq8aAKD55zw+mS1ly6AMHqdWr7wG06vÜtiCvRjyTWgK54/bX0oBo2FJZmyFyexQqE3WGNFRQu/+BrpDUJ1a4RrmQNb4FuP+hYXsPxqT3iWdwgZH4y7xCi75ZiFrohCFKVg6LlJpX6pse0nInbnSvuqNC0b1DJ2HfVEKqVw9ZM3K3+6txKrM3I5z/N9yxw2JLQfmgaSA/p5CRTqVPOvqqnA5+o2u4P5zbn0XPxBtKl/zm0qirpmFMLWh8if7nj06GKSOLM adxPPo3i93IE/hJ7kURbqviIqBiPt8Ct/KlFu79v1phGs+VPxA==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2022-12-27T09:45:17Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	